

An die Marktgemeinde Götzis
z.Hd. Herrn Bürgermeister
Christian Loacker
Rathaus
Bahnhofstraße 15
A - 6840 Götzis

Götzis, 6.9.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Die unterzeichnenden GemeindevertreterInnen ersuchen gemäß Gemeindegesetz § 41, Abs.2, um die Aufnahme des folgenden Tagesordnungspunktes auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretungssitzung am 17.9.2018

Die Gemeindevertretung Götzis fordert die Bundesregierung Österreich auf, folgende Punkte zum Thema Asylwerber in Lehre umzusetzen:

- 1. Die verbindliche Einhaltung der Zusage, dass es zu keiner Abschiebung von unbescholtenen Lehrlingen während der Lehrzeit in Mangelberufen kommt - auch bei Negativbescheiden. Für diese Zusage braucht es eine klare Vorgangsweise zur Absicherung, die den Betroffenen und Ausbildungsbetrieben tatsächlich Rechtssicherheit für die Dauer ihrer Ausbildung bringt. Wir fordern auch die Übernahme des Deutschen Modells dass die Lehrlinge nach der Beendigung ihrer Ausbildung 2 Jahre als Facharbeiter in Österreich bleiben und arbeiten dürfen.**
- 2. Die Einberufung einer Gesprächsrunde mit den FachexpertInnen von AMS und WKO sowie Ländervertretern zur gemeinsamen Erarbeitung der angekündigten Schaffung eines neuen Aufenthaltsstatus für den Einstieg aus Drittstaaten in die Lehre sowie einer entsprechenden Neuregelung der Rot Weiß Rot Card.**
- 3. Kein Ende der Zugangsmöglichkeit von Asylwerbern zu Lehrstellen als letzte verbleibende Integrationsmaßnahme, solange die durchschnittliche Gesamtdauer der Asylverfahren bis zur letztinstanzlichen Entscheidung nicht 6 Monate unterschreitet.**

Wir appellieren eindringlich an die Bundesregierung, diese drei Forderungen auch umzusetzen